
Landrat definitiv (26. November 2025)

**Einführungsverordnung
zur Bundesgesetzgebung über explosionsgefährliche Stoffe
(Kantonale Sprengstoffverordnung, kSprstV)**

Ausserkraftsetzung vom 26. November 2025

Von diesem Geschäft tangierte Erlasse (NG Nummern)

Neu: –
Geändert: 911.1
Aufgehoben: **931.2**

Der Regierungsrat von Nidwalden,

gestützt auf Art. 60 der Kantonsverfassung, in Ausführung von Art. 15 Abs. 5 und Art. 42 Abs. 2 und 3 des Bundesgesetzes vom 25. März 1977 über Sprengstoffe (Sprengstoffgesetz, SprstG)¹⁾,
beschliesst:

I.

Der Erlass «Einführungsverordnung zur Bundesgesetzgebung über explosionsgefährliche Stoffe (Kantonale Sprengstoffverordnung, kSprstV)»²⁾ vom 3. Juli 1982 wird aufgehoben.

II.

Der Erlass «Gesetz über das Polizeiwesen (Polizeigesetz, PolG)»³⁾ vom 11. Juni 2014 (Stand 1. Januar 2022) wird wie folgt geändert:

Titel nach Art. 64 ^(neu)

7a Sprengstoff

Art. 64a ^(neu)

Verwendung von Schiesspulver für historische Anlässe

¹ Der Regierungsrat regelt in einer Verordnung die Voraussetzungen für die Verwendung von Schiesspulver für die Feier historischer Anlässe oder ähnlicher Bräuche gemäss Art. 15 Abs. 5 des eidgenössischen Sprengstoffgesetzes⁴⁾. Er kann insbesondere eine Versicherungspflicht vorschreiben.

Art. 65 Abs. 3 ^(neu)

³ Vorbehalten bleibt das Rechtsmittelverfahren gemäss Art. 36 des eidgenössischen Sprengstoffgesetzes⁵⁾.

III.

Keine Fremdaufhebungen.

¹⁾ SR 941.41

²⁾ NG 931.2

³⁾ NG 911.1

⁴⁾ SR 941.41

⁵⁾ SR 941.41

IV.

Referendumsvorbehalt

Diese Ausserkraftsetzung untersteht dem fakultativen Referendum.

Inkrafttreten

Der Regierungsrat legt den Zeitpunkt der Ausserkraftsetzung fest.

Stans, 26. November 2025

LANDRAT NIDWALDEN

Landratspräsidentin

Erika Liem Gander

Landratssekretär

lic. iur. Emanuel Brügger

Datum der Veröffentlichung: 2. Dezember 2025

Letzter Tag für die Hinterlegung eines Gegenvorschlages: 2. Februar 2026

Letzter Tag der Referendumsfrist: 2. Februar 2026